

## Bosch eröffnet neues Werk in China

**Der Bosch Geschäftsbereich Automotive Aftermarket hat rund 120 Millionen Euro in eine neue Produktionsstätte im chinesischen Nanjing investiert. Zündkerzen, Bremsbeläge sowie Prüf- und Testgeräte für den Werkstattmarkt werden künftig dort produziert – überwiegend für Kunden aus der Region Asien-Pazifik. Außerdem dient der Standort als Forschungs- und Entwicklungszentrum.**

„Das neue Werk ist unsere weltweit bislang größte Investition in den Aufbau von Produktionskapazitäten“, sagte Robert Hanser, Vorsitzender des Bereichsvorstandes Automotive Aftermarket der Robert Bosch GmbH, bei der feierlichen Eröffnung am 20. März.

Das neue Werk wird im Endausbau ab 2015 rund 125 Millionen Zündkerzen pro Jahr in Bosch-Qualität herstellen können. Die Produktionskapazität der Bremsbelagfertigung wird bei jährlich 80 Millionen Stück liegen. Außerdem werden pro Jahr rund 25 000 Prüf- und Testsysteme für den Werkstattmarkt in der Region hergestellt. (ampnet/nic)

Bilder zum Artikel:



**BOSCH**

Technik fürs Leben